

Liebe Kollegin/Lieber Kollege,

Adventszeit – für die Christenheit die Zeit der Hoffnung und freudigen Erwartung auf den Erlöser, aber auch für alle anderen Menschen normalerweise eine ganz besondere Zeit – für die Einen voll geschäftigem Trubel, für die Anderen eher besinnlich. Aber was ist schon normal in diesen Tagen?

Adventszeit, Weihnachten und Silvester werden dieses Jahr ganz anders sein als sonst – und das weltweit. Diejenigen, die es sich in dieser Zeit schon immer am liebsten Zuhause gemütlich gemacht haben, können auf Erfahrung mit dem von uns allen erwarteten Zustand der Selbstbeschränkung zurückgreifen. Vielleicht ist dies die Zeit, einmal wieder ein gutes Buch zu lesen, sich von sanfter Musik begleiten zu lassen, genüsslich ein Wohlfühlbad zu nehmen und dem unfreundlichen Wetter ebenso wie dem Virus mit einer heißen Schokolade oder einem fruchtigen Glühwein zu trotzen. Gewinnen wir dem, was wir nicht ändern können, doch einfach etwas Positives ab!

Eine gute Nachricht ist das aktuelle Urteil des Bundesverfassungsgerichts, das die Menschenwürde über die Meinungsfreiheit stellt und rassistische Beleidigungen als Kündigungsgrund bestätigt. Seit Langem gegen jede Form von Rassismus engagiert sich auch der Kumpelverein „Gelbe Hand“, der soeben mit Dietmar Schäfers (IG BAU) als Vorsitzenden, Romin Khan (ver.di) und Anne Jacobs (EVG) als Stellvertretung einen neuen Vorstand gewählt hat – Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg! Solidarität ist in diesem Jahr mehr denn je gefragt – und kann lebensrettend sein.

Eine geruhsame Zeit, einen guten Start ins Jahr 2021 und vor allem Gesundheit wünschen

Dagmar König

und das gesamte Team des Ressorts 5

---

## Erhöhung der Behinderten-Pauschbeträge

---



## Mehr als 40 Jahre überfällig!

Der Bundestag hat am 29. Oktober 2020 das Gesetz zur Erhöhung der Behinderten-Pauschbeträge und zur Anpassung weiterer steuerlicher Regelungen verabschiedet. Das Gesetz ist ein wichtiges Zeichen für die rund 10 Millionen Menschen mit Behinderungen und circa 1,7 Millionen Pflegebedürftigen bundesweit und die Umsetzung einer langjährigen Forderung von ver.di.

[Weiterlesen >](#)

## Antirassismus – unsere gemeinsame Aufgabe

Die Bundesregierung hat im Kabinettsausschuss ein umfassendes Maßnahmenpaket für den Kampf gegen Rassismus und Rechtsextremismus beschlossen. ver.di begrüßt die verabschiedeten Maßnahmen gegen rechts, fordert aber darüber hinaus eine nachhaltige Gesamtstrategie.

[Weiterlesen >](#)

## Rentenversicherungsbericht 2020 veröffentlicht

Einmal im Jahr veröffentlicht das Bundesministerium für Arbeit und Soziales den Rentenversicherungsbericht. Judith Kerschbaumer, ver.di-Rentenexpertin, hat ihn gelesen und ordnet die Ergebnisse ein, die durch die COVID-19-Pandemie allerdings von erheblichen Unsicherheiten geprägt sind.

[Weiterlesen >](#)

## Bericht von der Videokonferenz zur SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel

Unter Hochdruck wurde im Sommer an einer SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel gearbeitet. Die Macher\*innen dieser verbindlichen Schutzmaßnahmen berichteten bei einer Veranstaltung unseres Ressorts von der Arbeit an der Regel, die Anfang 2021 aktualisiert und an den neuen Forschungsstand angepasst werden soll.

[Weiterlesen >](#)

## Aus der Sozialen Selbstverwaltung



### Bericht vom Tag der Selbstverwaltung 2020

Dieses Jahr ist vieles anders. Auch der Tag der Selbstverwaltung, den das Ressort Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik eigentlich immer im Mai mit einer großen Tagung in Berlin begeht, fand dieses Jahr als Videokonferenz statt. Den Bericht zur Veranstaltung, die am 27.11.2020 aufgezeichnet und gestreamt wurde, findest Du hier.

[Weiterlesen >](#)



**Vielen Dank für Dein Interesse!**

Wir würden uns freuen, wenn Du den gesamten Newsletter oder einzelne Meldungen mit

Deinen Bekannten und Kollegen teilst.

Wenn Du diesen Newsletter abbestellen möchtest, klicke bitte [hier](#).

Inhaltlich verantwortlich gemäß Paragraf 55 Rundfunkstaatsvertrag (RfStV) und Absatz 5  
Telemediengesetz (TMG):

**Verantwortliche:**

Dagmar König

Mitglied des ver.di Bundesvorstandes  
ver.di Bundesverwaltung  
10112 Berlin

**Telefon:** (030) 69 56-2400

**E-Mail:** [sopojetzt.newsletter@verdi.de](mailto:sopojetzt.newsletter@verdi.de)

Redaktion: Mascha Jacobs